

Titel: Die Welt in Bewegung: Flucht, Arbeitsmigration und Einwanderungspolitik heute

Seminar-Nr.: MIG 326603243
Termin: 01.11. – 06.11.2026
Veranstalter: DGB Bildungswerk e.V., Politische Erwachsenenbildung
Veranstaltungsort: DGB Tagungszentrum Hattingen, Am Homberg 44-50, 45529 Hattingen
Seminarleitung: Manon Diederich (Sozial- und Kulturanthropologin),
Sonja Esters (Ethnologin)
Die genannten Seminarleitenden führen das Seminar selbst durch. Die einzelnen Lerneinheiten werden von ihnen in inhaltlich-methodischer Weise gestaltet und abwechselnd, bisweilen auch gemeinsam durchgeführt. Zusätzliche, externe Referent*innen werden im Programm an entsprechender Stelle aufgeführt.

Sonntag

19.00 – 21.00 Uhr
Seminarleitung
durchgehend
anwesend

Anreise bis 18.00 Uhr (Abendessen) - Begrüßung

- Begrüßung der Teilnehmenden
- Vorstellung der Teilnehmenden und ihrer Erwartungen an das Seminar
- Vorstellung des Seminarprogramms

Montag

08.45 – 12.30 Uhr
inkl. 15 Min. Pause

Facetten der Migration

- Migration als menschliches Phänomen: Einige Zahlen & Fakten
- Perspektiven auf Migration: Einordnungen und Konzepte zu Migration
- Über Migration sprechen: Begriffs- und Definitionsklärungen

12.30 – 14.45 Uhr
Mittagspause

14.45 – 18.00 Uhr
inkl. 15 Min. Pause

Migration global & historisch

- Regionale und historische Migrationsbewegungen
- Einige theoretische Grundlagen und ihre Bedeutung in Migrationsdebatten

ab 18.00 Uhr
Abendessen

Dienstag

- 08.45 – 12.30 Uhr
inkl. 15 Min. Pause
- „Die Festung Europa“? – Europäische und nationale Migrationspolitik**
- Einführung in verschiedene Standpunkte zur regionalen und europäischen Flüchtlings-, Asyl- und Migrationspolitik
- 12.30 – 14.45 Uhr
- Mittagspause
- 14.45 – 18.00 Uhr
inkl. 15 Min. Pause
- Migrationsrecht und -regulierung**
- Grundlagen Asylrecht und Flüchtlingsschutz: Wesentliche Abkommen und Verträge
- ab 18.00 Uhr
- Abendessen

Mittwoch

- 08.45 – 13.15 Uhr
inkl. 15 Min. Pause
- „(Wie) Schaffen wir das?“ – Einordnung von Migrationsdebatten**
- Diskussion öffentlicher Debatten und Maßnahmen
 - Eigene Positionierungen und politische Einordnungen
- 13.15 – 14.45
- Mittagspause
- 14.45 – 18.00 Uhr
inkl. 15 Min. Pause
- Profit raubt Heimat: Fallbeispiel Nigeria**
- Fluchtursache – Umweltzerstörung
 - Was im Nigerdelta seit Jahren passiert: Wie die globale Wirtschaft und unser Verhalten mit den ökologischen Zerstörungen zusammenhängen (Gesprächsrunde mit dem nigerianischen Menschenrechtsaktivisten Peter Donatus), angefragt
- ab 18.00 Uhr
- Abendessen

Donnerstag

- 08.45 – 12.30 Uhr
inkl. 15 Min. Pause
- Arbeitsmigration - Faire Arbeitsbedingungen?**
- Gespräch mit Szasz Attila (Berater am Beratungsstandort Dortmund) über das Projekt „Faire Mobilität“ und die Arbeitsbedingungen von Beschäftigten aus den mittel- und osteuropäischen EU-Staaten auf dem deutschen Arbeitsmarkt, angefragt
- 12.30 – 14.45 Uhr
- Mittagspause
- 14.45 – 18.00 Uhr
inkl. 15 Min. Pause
- Deutschland als Migrationsgesellschaft – Potentiale und Herausforderungen**
- Vielfalt gestalten und transkulturelle Kompetenzen entwickeln
 - Wertesysteme: Was sind unsere eigenen Maßstäbe?
 - Flucht als Betroffenheit

ab 18.00 Uhr Abendessen

Freitag

08.15 – 13.00 Uhr
inkl. 15 Min. Pause

Flüchtlingshilfe und Integrationspolitik vor Ort

Was kann die Zivilgesellschaft für Flüchtlinge und mit Migrant*innen tun?

Welche Chancen und Herausforderungen bietet Migration und Flucht?

- Resümee der Semindiskussion
- Abschlussgespräch und Seminarkritik

13.00 Uhr Mittagessen und Abreise

Zielgruppe: Alle politisch Interessierten

Lernziele: Im Erwerb von Kenntnissen gemäß dem vorliegenden Themenplan und im Meinungs austausch dazu sollen die Teilnehmenden ihre politische Urteilsfähigkeit sowie ein Problem- und Verantwortungsbewusstsein für eine demokratische und solidarische Gesellschaft entwickeln und stärken, indem sie:

- Kenntnisse zu Migrationsformen und -motiven erwerben
- die Ursachen und den Verlauf der weltweiten und europäischen Migration analysieren
- sich Kenntnisse zur europäischen und deutschen Migrationsregulierung und -rechtssprechung aneignen
- Debatten um Migration und Integration einordnen können und sich selbst darin positionieren

Methoden:

- (Kurz-)Referate und Lehrgespräche (z.T. in Verbindung mit multimedialen Präsentationen)
- (Impulsinduzierte) Plenumsdiskussionen
- Einzel-, Partner- und Kleingruppenarbeit
- Textanalyse
- Videos, Fotomaterial
- Präsentationen auf Wandzeitungen
- Recherchen im Internet
- Planspiel

Änderungen vorbehalten